

# Die vortred' der practica des lxxxv. iars.

W<sup>e</sup>il der almechtig got allain in seiner gewalt die zeit vnd augen-  
plick in behalten hat. vnd die kunftig ding er allain vor wais. vnd kein  
mensch in der werlt nit ist. der den morgn tag mocht versprechen  
dem selbigen tag was do kunftig wurd zegeseheñ niemāt mag veeun-  
nen Jedoch nichtz destweniger hat der ewig got aus seiner allernulstigen  
guetkait vil gab gebñ vñ eingossen seinen creaturñ in dem er in vñhengt  
dz sie mogen sehen vnd verwissen die do kunftig vnd noch weit seindt.  
Aber doch nit gewislich ader nēlich Sunder aus ainem gedunctñ oder  
vermain. dz man auch nimpt zezettñ aus dem gefanck vñ flug der vogel  
vñ ander thier mit ander natur. Auch aus der schicklikait der  
vor vñchundñ die do geschehñ sollen Als dan die roet der sunn  
bedewt die klarhait des morgens. abar die morgn roet bedewt die french-  
tikait des adents die alle aus der natur von got ingebñ geschehñ als wou  
solichs offt sehen Sunderlich hat got dem menschn gebñ die vnufft. dz  
er versēchlich mag erkennen. konftige ding aus der vergāgen zeit vñ aus  
der natur. als do seind die sterenseher. Allain der dosig mēsch solichs nit  
wais oder erkent. der in seinē gemut ist also hert. vñnd eigenwillig oder  
zertlich aus der lindikait des fleischlichñ leben dz er nit die werck vn ein-  
flues der obristen creaturen vber die niedern. vnter der fogel des monns  
merckē verstet oder lernen will. Vnd darumb der solhñ nitanzegereuchñ  
So hab ich maister h. M. den tugenthafftigen weisen vnd die  
nemen. aus gepet vil guter menschen. vnd ze aufnemug meiner lechnug.  
doch am fordersten dem almechtigen got ze lob vñ ere. vnd zenuzpkait  
in der gemain vorgeñumen den standt vnd regimēt aus vñ in der plane-  
ten vñ creaturñ des kunftigen iars. als man schreiben wirt M cccc p cv.  
Als dan die capitel hernach volgunt werdñ zeigen vnd erklaren Darüb  
dz sich die menschn destier paser in irem wesen in der widerwertikait aus  
der natur der planeten wissen ze huten vnd regieren. Nit das ich sag das  
solche ding entlichñ werden chūmen vnd sein Wan warumb es begibt  
sich offt dz do kumbt oder wirt aus ainem windt ain regen. der gleichen  
der schne in ain regen vnd widerüb Es ist gar ain ringer lufft der dreibt  
das gewulcken von ainer gegent in die ander Sūder aus der altñ künst-  
reichñ naturlichen maister vñ sterensehern ler hab ich solchs fleisslichñ  
genommen vnd aufgezogen. Im ansanck solchs ends zu erlangen ruff ich  
in den almechtigen got in der trinitat Im mittel fleuch ich zu der muter  
der parnhertzikait. Vnd das ver dienen aller hailigen sei der schirtz vnd  
Schirma in aller widerwertikait. Amen.

## Das erst Capitel.

**V**on den heft vñ regireñ des firmamētz des iars. **E**n anfangt  
Ist zemercken dz do sagt leopoldus dz selbig iar am 11. iusten vnter  
den elemēten geschicket sey zu dem lufft oder windt. Vnnd der grosgeleert  
Anglicus spricht an dem ersten puech. der iz tailun vnd in dem  
anveren capitel. das es gar zymleich sey zewissen den heft oder die heft  
aines ieden iar. wan warumb von in weis man die schicklikait des gan-  
zen iar. Darumb so verchund ich. das aintrechtiglich aller naturlichen  
maister. dz der edel sues planet ain kunig die Son. vnd mit ir der vnfrid-  
sam Mars heft vñ regirer werdt. Die pewerung vnd aintrag der ma-  
ster vor do vnd andern enden von kurtz wegen vud dz nit verdries keum  
seind quetlich ze fliehen.

## Das amnder Capitel.

**V**on den finsternus der Son vnd des Mons. **E**s ist zemercken sund-  
erlich. wie wol dz ist. das kein finsternus des iars 1495 nit wirt. iedoch  
so werden die finsternus etlicher vgangen iar ir wurkung endt vnd ha-  
ben in dem gemelten iar vñ darnach. Am ersten die finsternus gantz der  
sonn die do ist gewesen im 1485 per dem haupt des tractēs drawt vns  
in widerbertikait des iars. Vnd der anfanck ir wurkung wirt vmb vnser  
frawen liechtmes zeit 1495 vñ gar starck oder machtig vmb die zeit ma-  
thet im 1496 vnd hat endt vmb valentini im 1497 iar. Die ander finst-  
ernus der sonn siben punct die do ist gewesen im 1487 per dē schwartz  
des Mars. vñ der anfanck ir wurkung wirt das iar vmb die zeit vnd tag an-  
zhony. vnd gesterckt vmb die zeit steffani. vnd hat endt vmb iobānis ba-  
piste im 1496 iar. Die finsternus des mons im 1494 die ander exalta-  
tōis cruce per dem schwartz des tractē. vnd der mars wirt ir heft sein. vñ  
ir wurkung wirt erschein im endt des iar. gegen dem nidergang der sunn  
im herbst. vnd vnns nit. wan warumb sy ist vnns nit sichtper gewesen.  
sunder den englischen vnnd do selbpei.

## Das drit Capitel.

**V**on der Kräckheit. **D**er gros naturlich maister Prolome<sup>9</sup> spricht  
an dem dritten puech quaduptiti an dē 2. iij. capitil. dz die kräckheit vñ  
vngesundt geprechlichait. Chūmen gemätleich aus vsach der planeten  
satur<sup>9</sup> vñ mars. wan warumb vngesundt vñ vngeschicklikait chūmer  
nuel aus dem vngeordentē leben vnd aus den planeten. sunderlich aus  
den zweien. wan sie vns feindt seind. der saturn<sup>9</sup> mit gifft. der mars mit  
rodt vnd zoren. Vnd darumb so ist ze vmercken. vnd sagen aniglicher.  
die naturlich maister. dz kunfftig iar in gemain geschickt sey vnd ir wirt  
der zeersten mug der schicklikait des todes. vnnd mangeriay krankheit.

**Einli** Dreyungen leutn vnd sunderlich wetag der augen. vnd in dem  
 vnderm r<sup>o</sup> des peuchs. darumb ist die speis die do aufreucht vnnnd da  
 dceung in at zessihen Item Solich Franckhait v<sup>o</sup> kundt auch der mai  
 ster Walt. auff die weiblich natur vnd ander gemain volck der gleichen  
 der maister Ibumasar. der gleichenn sagt Leopoldus mit sampt  
 hali zue furchten pestalenntz vnd iechennndt. die do werden kummen aus  
 vberiger hitz vnd kelen. doch aus andern ansehen der planetn. vnd sun  
 derlich des mons von dem hern der son des iars. ist hoffnung pesserung  
 vnnnd seftmutkait. aber mer ist naigung zu Franckhait. an ainem cndt  
 mer vnnnd zeit dan an ainem andern Darumb sollen seich die menscheit  
 hueten vor wasseriger vnnnd vberig faister speis. vnnnd nemlich der thier  
 als fisch aus dem wasser Itē die wolf krotten vnd ander vergiffte wung  
 werden schaden den menschen vmb narung

## Das fierd Capitel.

**V**on dem fried vnd vnfrid ¶ Die naturliche maister funden aus dem  
 grossern gesuern vñ planeten das kunftig iar vil auf krieg oder am mai  
 sten geschickt ist Der maister guido vñ leopoldus sprehent So der mars  
 (der da ain mit her dis iars) in dem winckel ist. so erweckt er krieg vñ  
 rauberij vnd auch todschlag vnd morderei auff seiner natur. In der na  
 tur also find ich krieg an ze heben auß dem nidergang der son oder mit  
 ternacht. nit auß grosmechtigē streitperē volck. die do nit werden  
 den tuck ieren sienden. wider die im auffgang der son vnd do peij jend.  
 vnd nach dem der orientischen haubtman oder furst unck in den iaten  
 wiert sein vnd langksam im widerstandt. so werden si vil manschlacht  
 leiden werden vnd belegnuß vñ irung der speis Aber der krieg wirt in  
 gutkait der alten vnd weisen verwandelt werden in frid. vnd dar nach  
 vil schwerung stewart morderei vnd erstörung erbschaff vnd gewalt des  
 rechten. das ist auß der veranung saturni mit dem mercurio. Item leo  
 poldus mit sambt hali spucht Wen sich der satanus vnd mars ansecht  
 vnd so geit die natur krieg vnd hilfft dem gerechten tail. vnd vngerechte  
 erdent nit auff genommen oder nutz Item albumasar spricht durch  
 das geweltig recht werdēt vil lewt ir gutter verliessen vō der zu frang des  
 mars vnd scorpion. Item die sonn ein her im auffsteigen anza. 31 ver  
 schung der findt in dem nidergang des schein vnd großmāschlacht  
 arvo. giesen prant fencknus vnd scharzung vnd erstörung der stett.  
 Aber id werdent solhe gesenftmeriger. Wan warumb der saturnus

## Newmon des Hornings

Montag nach bekerung Pauli 3 stund 3 minuten nach n  
at windig mit etlicher kelt **Uolmon** Am suntag nach da  
en drei konig tag 1 stund 44 minut. vor mittag Gemischt vnsta  
**Uolmon** Am mitichen nach Pauli feucht mit keltten Pf  
darnach vnsted mit feuchtkait Umb vnser frawen liechtme  
lar verwandlung des weters Sambstag oder suntag darnach wu  
ndt Umb den tag valentini feuchtkait mit schne freitag darnach wu  
ndt Flechtait Am tag Petri gewulkig

## Newmon des Adertzn

Am mitichen nach sant Mathis tag 4 stund 52 minuten vor mittag  
Schne feucht keldronsted weter **Uolmon** An sant appolonien tag  
z star 11 minuten nach mittag feucht oder schne wint etwan schon  
**Uolmon** Am pfintzttag nach marhie Gewulkig mit windt vnd dö  
ner mit feuchtkait Adriane windt vñ kalt feuchtkait Suntag vor Ew  
gouij wannelbertigkait Gregouij Winddig mit klathait. Serdadiou  
gewijtter keltten. Am abent marie verkundig vnsterz weter

## Newmon des Zpalls.

Am mitrich nach verkundig marie 3 stund 16 mi. nach mittag Vnsted  
gemischt mit windt **Uolmon** Am pfintzttag nach ambrosij 8 stund  
35 minuten nach mittag Wangerlar weter In etlichen enden döner  
**Uolmon** Am suntag letare Vnsted des weters mit wind vnd feuch  
tigkait Ambrosij feucht vnd trueb. Am eretag darnach verwandlung.  
Am freitag vor tibureij regen. Am tag neblig mit kelttern windt. Am  
tag tibureij des geleichē. Am tag valeriani regen. nebel mit keltten vnge  
sund Vnd am tag darnagh. Am montag in osterfeurtag Regen vnstet  
kait. Am tag darnach des guetchen

## Newmon des mayen.

Am sant Marcks ewangelisten tag 8 stund 37 minuten vor mittag  
Ser feucht gemischt mit keltte **Uolmon** Am sambstag vor sant pan  
cratzen tag 11 stund 55 minut. vor mittag Vnsted gemischt etwan schon  
**Uolmon** Am tag marci regen. Am abent vitalis keltten. Philippi  
vnd iacobi windt regen milteklich Am mentag nach cruers nebl  
mig vñ windt mit kaltem widt Am freitag darnach feuchtkait  
sonntag vnd montag darnach vnstetkait. Am montag vnd eretag v  
rbani windt vnd vnstetkait. Am freitag vor der petwochen windt

## Weymon des Brachmons

Sonntag der creutzwochen 7 stund 44 minuten vor mittag  
etwan schon vnsted. ¶ Volmon Am montag vor sant Bonifacij  
7 stund 49 minuten vor mittag Vnsted windt etwan mit nebel.  
¶ Sein tag Am tag Urbani keltē vñ nach mittag warmer lufft Am  
tag d. auffart. gewulckig Am tag nicomedis regen Am abent Bonifacij  
feuchtkait Wittichen in phingsffeyertagen oder do per windt mit vil  
regen Sonntag vor viti vnsted feucht Vmb gotzleichnams tag regenn  
vngewitter Sonntag darnach vnsted vermischet mit keltē vnd windt

## Weymon des Heymons

Am montag vor Johannis baptiste 2 stund 19 minuttn nach mittag  
Warm vnd trucken mit tonner. ¶ Volmon Am eretag nach Marie  
besuch 5 stund 11 mi. nach mit. Clar warm winndt mit  
¶ Sein tag Am abent vnd tag Johannis baptiste vngewitter mit dö-  
nerschlag Sonntag vor Petri vnd pauli hitz vnd wirt senftmutig durch  
windt Vmb vnser liebn̄ frawentag vngewitter donnerschlag mit stain  
aus der zuefallund keltē Montag darnach groß windt Am tag der sie-  
ben püeder vnsted des wetter Am abent margarethe winndt Am tag  
alexij feuchtkait Sonntag nach Marie magdalene hitz mit windt

## Weymon des Augustmons

Am eretag vor Marie magdalene 9 stüd 45 minu. nach mittag vnge-  
stocm feucht mit tonner ¶ Volmon an sant Sixten tag 7 stüd 0 mi.  
Vnsted gewulcknet vñ schoen etwan feucht ¶ Sein tag Vmb den tag  
Marie magdalene Vnd Jacobi vngewitter vñ verwandlūg des wetters  
darnach schadē Am pfintztag nach Jacobi widt Am tag petri hitz mit  
windt Am tag Sixti oder tag darnach. feuchtkait mit wint vnd vnge-  
witter Sonntag vor laurencij vngewitter mit vnsted Am tag ypoliti dur-  
vnd hitz Am tag assumptōis vnd darnach. feuchtkait vnstedt mit wint

## Weymon des Herbstmons

Am pfinstag nach Marie schaidung 7 stund 9 mi. vor mittag. Vnsted  
mit wint etwan schon. ¶ Volmon Am feritag nach sant Egidij 8 stüd.  
14 n. iten Kalt vnd feucht mit regen vñnd nebell ¶ Sein tag Am  
abent vnd tag Thimothei vnstat mit windt darnach regen Am tag au-  
gustini vnd do per verwandlung des luffts Sonntag vor Marien gepurd  
oder do per regen mit kaltē windt Am tag vnser frawen der geleychen  
Sonntag darnach vnstedt mit feucht Am eretag nach cruc̄ vngewitter  
mit regen vnd schaur auch vmb die zeit vor oder nach

## Wewmon des weinmons

Freitag vor sant Mathei 7 stund 19 minuten nach mittag  
durch gewulcken vnd regen. ¶ Uolmō An sant franco<sup>is</sup> tag  
stundt 40 mi. vor mittag Wint vnngestoem mit kelt etwann regenn.  
¶ Sein tag Am sambstag vor Mathei windig Am eretag da nach re-  
gen mit kelten Am montag darnach nebel mit kelt Am tag Rommē  
wint feucht mit keltē Umb den freitag Francisci vbandelung Mich  
pfintztag vor dionisij windt mit regen Calixti vbandelung mit feucht  
vnd kelten Am tag Balli feuchtikait

## Wewmon des Wintermons

Am suntag nach Balli 10 stund 30 mi. vor mit. feucht windt oft schon  
gemischt. ¶ Uolmon Am montag nach aller hailigen tag 8 stund 1  
minuten nach mittag Vngestoem feucht mit regen oft schon ¶ Sein  
tag Am montag nach sant Lucas tag gewulcken mit schne vnd kelten  
Pfintztag nach vsule klar mit kelten Suntag vor simonis vnd gewitter  
mit wint vnnnd feuchtikait Pfintztag vnd freitag darnach kelten vnnnd  
regen Am abent vnd tag Leonardi neblig Tag darnach regn Am abēt  
vnd do per Martini kelt mit schne Umb die zeit Brictij das weter wol-  
geschickt.

## Wewmon des Cristmons

Am eretag vor sant Elizabeth 4 stund 6 minuten vor mittag Feucht  
schne im gebirg kelt mit vnnsted. Uolmon Am mittich nach sant an-  
dree 6 stund 25 minuten vor mittag Vngestoem wint mit feuchtikait.  
¶ Sein tag Am tag Elizabth kelten mit nebel vñ feucht Sambstag  
vnd suntag darnach kelten mit klarhait Pfintztag nach katherine keltē  
mit feuchtikait Sambstag vor andree oder tag do per feucht Umb die  
zeit Barbare vnd nicolai keltē mit lernung Am freitag vor sant Lucien  
tag feuchtikait.

## Wewmon des Jenners

Am mittich nach Lucie 11 stund 8 minuten nach mittag. Schne an  
warmen enten regen mit wint. ¶ Uolmon des dreizehenten Jenners.  
Am tag Siluestri 4 stund 27 minuten nach mittag. Schon wint  
mit vbertreflich kalt. regen. ¶ Seim tag Am freitag vnnnd samb  
tag vor th... windt mit schne Eretag vnd mittichen vor Natalis dñi kelt  
Am tag Steffani vnngewitter mit wint vnnnd feuchtikait Am tag  
kindlen vnnnd darnach kelten windt mit feuchtikait.

# Das letzte Capittel.

Von den vier tayl des iars

**¶** Der Lennetz hept sich an am abent Gregor.  
Stund 7 minuten 35 nach mittag. Vnnd ist genaigt zu der h. Wien.

**¶** Der Sumer hept sich an am sambstag vor Uiti  
Kain stund minuten 55 vor mittag. Vnnd ist genaigt zu grosser hitz  
donnerschlag vnnd schwerem regen.

**¶** Der Herbst hept sich an am tag des heiligent  
Kruz hebung Stund 2 minuten 14 nach mittag. Vnnd ist genaigt  
zu kalte feuchtkait.

**¶** Der Winter hept sich an am abent Lucie.  
Stund 6 minutt 0 Vnnd ist genaigt zu vnbestentigem wetter mit schne  
kelten vnnd vil verbandlung des wetters

Es ist zu wissen das solich iudiciū oder practica  
aus genugsamer maister der natur im gestirne auß  
gezogen ist in sonderm vlewß zu Wien nach crist  
gepurt Ad ccccxxv. iar In dem anzesehen So soli-  
che regierung nit in den vermeltñ tagē gantzlichñ  
geschehen. so wirt es doch nabet do pey vor oder  
nach geschehen. 7ē.



Getruckt zu Wien durch  
Johannem Winterburg